

## Ein Auslandsjahr an der University of New South Wales in Sydney, Australien



*UNSW Library Lawn*

Im Mai 2018 erhielt ich offiziell meine sehnsüchtig erwartete Zusage für die University of New South Wales (UNSW) in Sydney. Knapp zwei Monate später befand ich mich dann aufgeregt im Flieger auf dem Weg ans andere Ende der Welt.

Als Studentin der Rechtswissenschaften studierte ich ein ganzes akademisches Jahr an der UNSW und absolvierte dort mit sehr gutem Erfolg meinen Schwerpunkt im Bereich „Internationalisierung der Rechtsordnung“. Mit großem Interesse belegte ich an der Faculty of Law die hierzu passenden Kurse, wie zum Beispiel *Internationales Flüchtlingsrecht*, *Menschenrechte*, *Umweltrecht*, *Völkerrecht* sowie *Internationales Privatrecht*.

Da es sich hierbei um Wahlpflichtkurse handelt, war die Teilnehmerzahl pro Kurs auf ca. 30-40 Studierende begrenzt. Im Unterschied zu den meisten Universitäten in Deutschland, besteht an der UNSW Anwesenheitspflicht sowie die Pflicht, sich am Unterricht aktiv zu beteiligen. Daraus ergibt sich ein sehr persönliches und lockeres Verhältnis zwischen Studierenden einerseits und Dozenten und Professoren andererseits. Die Diskussionen in den Kursen gestalteten sich spannend und interaktiv. An der UNSW sind sogenannte Take-Home-Exams (Hausarbeiten) und Aufsätze sowie Projekt- und Gruppenarbeiten die Regel, während schriftliche Klausuren – wie wir sie aus dem deutschen Jurastudium kennen – die Ausnahme bilden.



*UNSW Campus*

Das Studium an der renommierten UNSW (Weltranglistenplatz 14 für Jura) ist ohne Frage anspruchsvoll und, aufgrund des über das ganze Semester verteilten Workloads im Vergleich zu Universitäten in Deutschland, relativ zeitintensiv. Dennoch entwickelte ich gerade dort eine außerordentliche Motivation und einen besonderen Ehrgeiz.

Der Hauptcampus der UNSW liegt im Stadtteil Kensington (nur wenige Busminuten vom Strand entfernt), ist wunderschön und bietet eine große Auswahl an Cafés und Food Courts. Zum ungestörten Lernen und Recherchieren bietet die Universität hervorragend ausgestattete Räumlichkeiten. Mit insgesamt 2,7 Millionen Büchern und Medien zählt die Universitätsbibliothek der UNSW zu den größten in ganz Australien. Ein weiteres Plus ist, dass alle Studierende Zugang zu den Sportanlagen der UNSW, darunter verschiedene Hallen, Außenanlagen und ein Fitness-Center inklusive 50 Meter Swimming-Pool haben.

Das Campusleben an der UNSW erlebte ich als sehr lebendig und international. Die Student Organisation *Arc* bietet zahlreiche unterschiedliche Sport-AGs, Societies und Events an – von Workshops über Trivia Nights, bis hin zu Pub Crawls und Parties. Es gibt auch eine extra Law Society, welche unter anderem einen jährlich stattfindenden Law Ball organisiert.



*UNSW Campus*



*UNSW Campus*

Wohnen in Sydney ist im Vergleich zu Berlin sehr teuer. Die UNSW selbst verwaltet Studentenwohnheime, sowohl auf dem Campus als auch etwas außerhalb. Diese sind sehr modern und schön eingerichtet, jedoch kostenintensiver als private Unterkünfte.

Ein privates WG-Zimmer in Sydney kostet zwischen 250 und 350 AUD pro Woche. Mehrbettzimmer sind etwas günstiger. Gefunden habe ich mein privates Zimmer auf der Website [flatmates.com.au](http://flatmates.com.au), für das ich umgerechnet ca. 800 EUR im Monat bezahlt habe.

Sydney gilt als eine der schönsten Metropolen der Welt. Neben traumhaft schönen Stränden hat die Stadt auch eine unüberschaubare Anzahl an Kunst- und Kulturangeboten, Festivals, Konzerten und spektakuläre Events (z.B. *Vivid* – ein Lichter- und Musikfestival im Juni, ähnlich dem *Festival of Lights* in Berlin) zu bieten. Ein absolutes Muss ist der Besuch eines Konzertes oder einer Oper im weltberühmten Sydney Opera House.



*Bondi Beach Icebergs Swimming Pool*



*Sydney Opera House*

In diesem Moment befinde ich mich wieder im Flugzeug, diesmal auf dem weiten Rückweg von Sydney nach Berlin. Ich kann immer noch nicht fassen, wie schnell die Zeit verflog und wie viel ich in diesem Jahr erleben und erfahren durfte. Ich kann mit Gewissheit sagen, meine Zeit in Sydney war eine der besten meines Lebens, an die ich mich zukünftig immer gerne zurückerinnern werde.



*Sydney Olympic Swimming Pool*



*Uluru, Northern Territory*